

Die Wappen der Bürger der Stadt Solothurn

Autor(en): **Burg, Hans von**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse**

Band (Jahr): **11 (1937)**

Heft 12: **Der Familienforscher = Le généalogiste**

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-387354>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die jahrelange Führung der Stammbücher der grossen Stiftspfarrrei Einsiedeln liess im Verfasser den Wunsch wach werden, seine dabei gemachten Erfahrungen zur Anlage eines möglichst weit zurückreichenden Stammbuches seiner Heimatgemeinde zu verwerten. Seine in mühevoller Arbeit erzielten, für den Genealogen wertvollen Resultate werden nun mitgeteilt, wobei 30, in den aus dem Jahre 1819 stammenden Registern eingeschriebene Sarmenstorfer Bürgergeschlechter besprochen werden; es sind dies die Baur, Breitenstein, Döbeli, Fischer, Frei, Gauch, Huber, Hunn, Keller, Koch, Köchli, Kündig, Leuppi, Melliger, Meyer, Müller, Ruepp, Saxer, Schmid, Schüepp, Schütz (seit 1837), Sprunger, Stalder, Stapfer, Stettler, Strebel, Stutz, Vock, Waldburg und Widmer.

Dr. Wetterwald, Basel.

Die Wappen der Bürger der Stadt Solothurn

Das von der Burgerschaft Solothurns und zahlreichen Freunden der Heraldik und Genealogie mit Sehnsucht erwartete Wappenwerk ist erschienen. Der aus rund 150 Grossquartseiten bestehende, mit dem ungekrönten Stadtwappen gezierte Band enthält 488 Wappen der heute lebenden bürgerlichen Geschlechter, 25 Vollwappen der historisch bedeutungsvollsten ausgestorbenen Ratsfamilien und die Wappen der frühern Korporationen, Stifte und Zünfte. Es ist eine Augenweide und Freude, die in bunter Farbenpracht leuchtenden frischen Wappenbilder zu durchgehen. Für den Heraldiker und Kunstbeflissenen bilden sie fast unerschöpfliches Vorlagenmaterial. Die heraldisch vollendete Formulierung der Wappen, die vom Zeichner Bovard in Lausanne gezeichnet wurden, ist vorbildlich. Drei wissenschaftliche Begleittexte, von den Bearbeitern des Wappenwerkes Staatsarchivar Dr. J. Kaelin, Dr. Conrad Glutz und Dr. A. Kocher in Solothurn verfasst, bieten viel Interessantes und Instruktives. Ersterer gibt einen kurzen Ueberblick über die Entwicklung der Wappen im allgemeinen und der solothurnischen im besondern; Dr. Glutz kommentiert die wesentlichen Grundlagen der Heroldskunst und macht den Laien an Hand von Beispielen aus der reichhaltigen Sammlung mit den heraldischen Regeln bekannt, während Dr. Kocher sich über den Gebrauch und die rechtliche Stellung des Wappens verbreitet. Ein wertvolles Register zu den Wappen der ausgestorbenen und lebenden Geschlechter führt das Einbürgerungsjahr der betreffenden Familie und die Wappenquelle an. Am Schlusse des Bandes findet sich schliesslich noch ein Auszug aus dem Bürgerfamilien-Register der Stadt Solothurn, enthaltend die zurzeit lebenden volljährigen Bürger männlichen und weiblichen Geschlechts mit Angaben des Zivilstandes, Berufes und Wohnortes. Mit diesen genealogischen Textbeigaben wird das Wappenbuch zu einem Bürgerbuch par excellence. Zusammenfassend dürfen wir sagen, dass wir

hier eine geradezu musterhafte und vorbildliche Publikation der heraldisch-genealogischen Denkmäler besitzen, mit der sich die Bürgergemeinde der Stadt Solothurn als Herausgeberin und die Bearbeiter grosses Verdienst erworben haben.

Hans von Burg.

Wappenkunde. «Wappenschild und Helmzier, Einführung in Wappenkunst und Wappenkunde»,

so nennt sich die Schrift, die vor kurzem im Verlage von Paul Haupt erschien. Sinnvoll ist der Titel auf dem Umschlag so angeordnet, dass der Umriss einen Wappenschild ergibt. Auch in der schönen Ausstattung liegt Verständnis und Liebe zum Buche.

Was der Titel verspricht, wird im Inhalte durchgeführt. Wer sich für Wappenkunde interessiert und darin eingeführt werden will, greift zu diesem Büchlein mit seinen gut gewählten Beispielen von Wappendarstellungen. In Figur 87 wird gezeigt, wie ein modernes, schön gemaltes Wappen nach altem Muster recht falsch aussehen kann. Die einzelnen Abschnitte, die mit Zahlen abgetrennt sind, hätten durch Titelangaben gewonnen und dem Leser das Verstehen erleichtert. Für die Verbreitung der Wappenkunde sind solche Veröffentlichungen sehr förderlich, besonders wenn sie zu einem erschwingbarem Preise (Fr. 2.50) erhältlich sind. Der Schrift wünschen wir eine grosse Verbreitung. *M.*

Neue Mitglieder

Hr. Werner Brönnimann, Bern, Karl Staufferstr. 20.

Hr. Oskar Labhart, Zürich-Leimbach, Hüslibachstr. 92.

Frau Prof. A. Löffler, Zürich, Zürichbergstr. 44.

Die Basler Gruppe hat sich nun definitiv zusammengetan und bringt uns folgende neue Mitglieder:

Hr. Max Bachofen, Binningen, Florastr. 6.

Hr. K. Garnier, Binningen.

Frl. Nelly Gempp, Basel, Rheinschanze 12.

Hr. Dr. H. Herzog, Basel, Heuberg 12.

Hr. Pfr. W. E. Herzog, Laufen.

Hr. Dr. K. E. Reinle, Basel, Speiserstr. 98.

Hr. C. Ramstein, Basel.

Hr. Carl Rupp, Basel, Klybeckstr. 101.

Hr. J. Wenk-Löliger, Riehen, Baselstr. 46.

Als Vertrauensleute sind die Herren Dr. A. Burckhardt und Carl Rupp von der Gruppe erwählt worden.